



UND WIEDER EIN SCHNELL GEALTERTER "JUGENDLICHER" AUS SÜDLAND

Abdul D.: Afghane, „15 Jahre“, Mörder eines deutschen Kindes

Am frühen Donnerstagabend [veröffentlichte die BILD](#) ein Foto des angeblich 15-jährigen Afghanen, der die tatsächlich 15 Jahre junge Mia in einem Drogeriemarkt in Kandel in Rheinland-Pfalz mit einem 20-Zentimeter langen Messer, vermutlich aus gekränkter Ehre, abgeschlachtet hat (PI-NEWS berichtete [hier](#) und [hier](#)).

Wir gehen davon aus, dass der Afghane nicht an einer Art von Progerie (Erbkrankheit, die bei Kindern mit überschnellem Altern einhergeht) leidet. Aber sicher wird uns nun von ganz schlauer Seite etwa erklärt werden, der faltige Endzwanziger sieht nur so aus, weil die Sonne Afghanistans seiner Haut eben so zugesetzt hätte.

In Wahrheit, ist es wohl eher wie bei [Hussein Khavari](#), dem angeblich „17-jährigen“ afghanischen Mörder von [Maria Ladenburger](#), der [eigentlich 33 Jahre alt](#) ist, oder beim angeblich 18-jährigen, [grauhaarigen Muhammad aus Pakistan](#).

Man fragt sich mittlerweile, ob dieses Deutschlandvernichtersystem, bestehend aus sogenannten „Regierungs“-Parteien, Lügenpresse und linken Idioten, die es am Leben erhalten, selber so debil ist, oder nur denkt, dass wir so dumm sind?

Beides ist tragisch, vor allem für dieses Land und für all die toten Deutschen – jene, die es schon getroffen hat und die vermutlich vielen, [die noch folgen werden](#). (lsg)